

Stadtgeschichte Bietigheim-Bissingen

1979

März

20. März

Der Flächennutzungsplan passiert mit Mehrheitsbeschluss den Gemeinderat. Strittig ist vor allem das neue Industriegebiet "Büttenwiesen". Schließlich siegt die Sorge um Arbeitsplätze über die Bedenken der Klimatologen.

In nichtöffentlicher Sitzung beschließt der Gemeinderat "zur Ordnung, Sicherung und Auswertung des historischen Schrifttums der Stadt, der einwandfreien Aufbereitung der Archivbestände und für die Einrichtung und Betreuung des städtischen Museums im Hornmoldhaus" die Stelle eines Archivars auszuschreiben.

27. März

Die "Bürgerinitiative für eine humane Stadt" spendet die Geldprämie von 5.000 DM aus dem Landeswettbewerb "Bürgeraktionen" für thermographische Untersuchungen von Fachwerkhäusern im Altstadtbereich. Anlässlich einer kleinen Feierstunde übergeben Günther Bentele, Karl Huber und Silvia Häberle Oberbürgermeister List den Scheck.

Das komplizierte und langwierige Verfahren der Verabschiedung des Flächennutzungsplans der Verwaltungsgemeinschaft Bietigheim-Bissingen - Ingersheim - Tamm findet in einer Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses seinen Abschluss.